**Abenteuer-Spielplatz für Foodies: Torontos kreative kulinarische Szene**

**Toronto ist eine Stadt der Superlative - und das gilt auch für das kulinarische Angebot. Über 6.000 Restaurants, Cafés und Bars warten darauf, entdeckt zu werden! In der multikulturellen Stadt am Ontario Lake, die sich in Sachen Kulinarik zum absoluten Trendsetter Kanadas entwickelt hat, kommen Foodies garantiert auf den Geschmack. Von feinster kreativer kanadischer Küche bis zum unkomplizierten multikulturellen Markt-Angebot – in diesen Restaurants in Toronto findet garantiert jeder sein persönliches kulinarisches Highlight.**

**Canoe Restaurant**

Für ein Essen im Canoe geht es – im wahrsten Sinne des Wortes - hoch hinaus. Genauer gesagt in den 54. Stock des TD Bank Towers in der Wellington Street. Von Montag bis Freitag bietet das Canoe feinste Kreationen der kanadischen Küche in Verbindung mit asiatischen, französischen oder südamerikanischen Einflüssen. Die Tische sind abends oft wochenlang im Voraus ausgebucht, aber auch zum Lunch ist das Restaurant auf jeden Fall einen Besuch wert. Wer einen Tisch im Canoe ergattert, darf sich nicht nur an exzellenten Speisen erfreuen. Dank großer Panoramafenster bietet sich den Gästen zudem ein atemberaubender Blick über die ganze Stadt und den Ontario Lake. Für Höhenflüge bei den Geschmackserlebnissen sorgt garantiert das Fünf-Gänge Menü. Eine große Wein- und Cocktailkarte ergänzt das kulinarische Erlebnis auf ganzer Linie.

**Rosalinda**

Mexikanisch und vegan? Ja, das geht und sogar ziemlich gut. Das beweist das Rosalinda. Hinter dem Konzept stecken die Inhaber Max Rimaldi und Jaime Cook. Diese haben schon die Pizzeria Libretto gegründet und begeben sich mit dem Rosalinda auf neues Terrain. Alle Angebote auf der Karte sind vegan. Zweifler an der rein pflanzlichen Ernährung ebenso wie Überzeugungstäter werden hier gleichermaßen auf eine geschmackliche Reise nach Mittelamerika geschickt und dürfen sich auf das Beste der veganen Küche freuen. Nicht nur die Tacos sind ein Gedicht. Wer ein Faible für Cocktails hat, sollte auch unbedingt den Rosa Margarita probieren.

**Assembly Chef’s Hall**

Das Beste aller Küchen vereint als Indoor Street Food. So in etwa heißt das Konzept der Assembly Chef’s Hall in der Richmond Street. In unkompliziertem Ambiente kommt einfach alles auf den Tisch, was lecker ist: Pizza, Ramen, BBQ, Kaffee und noch so viel mehr. Köche können in der Assembly Chef’s Hall Rezepte ausprobieren und mit Gerichten experimentieren. So vereinen sich alte und neue Rezepte, Gerichte werden neu kreiert und schaffen es am Ende vielleicht auf die Karten der Restaurants. Angeboten wird das Essen an liebevoll und individuell gestalteten Ständen, an langen Tischen wird gemeinschaftlich gespeist. Die Auswahl ist so groß, dass die Entscheidung schwerfällt. Also unbedingt als Gruppe kommen, mehrere Köstlichkeiten bestellen und teilen. Nicht verpassen: die Pizza von The God Son Pizza und Kekse von Short & Sweet.

**John & Sons Oyster House**

Sogar eingefleischte Austern-Verweigerer werden im John & Sons Oyster House bekehrt. Seit zehn Jahren geht es in dem Restaurant nicht darum, der hippeste Ort der Stadt zu sein, sondern um gutes, ehrliches Essen. Der Fokus liegt, wie der Name schon verrät, auf Austern, aber auch Liebhaber von Fleisch oder Fisch werden auf den Speisekarten zum Lunch oder Dinner fündig. Wer die Austern wählt, sollte sich in jedem Fall bei der Auswahl der Soßen beraten lassen. Dank ihnen entsteht ein einzigartiges und oft überraschendes Geschmackserlebnis!

**Smoke’s Poutinerie**

Ob Poutine zu den geschmacklich aufregendsten Erlebnissen in Kanada gehört, bleibt wohl auf ewig eine Glaubensfrage. Das Gericht ist ein klassisches Fast-Food-Angebot aus grob geschnittenen Pommes Frites, Käsebruch und Bratensoße. Poutine ist eines der Nationalgerichte Kanadas und wer sich eine deftige Portion nicht entgehen lassen möchte, sollte zu Smoke’s Poutinerie gehen. In mehr als 100 Filialen werde über 30 Varianten des Gerichts verkauft, egal ob vegetarisch oder mit Fleisch. Wer nicht satt wird, sollte sich unbedingt für den Smokes’s Poutine Eating Contest anmelden. Ansonsten gilt: Gedanken an die Kalorien besser zur Seite schieben und einfach genießen!